

Franckesche Stiftungen zu Halle

Der Cöthnischen Lieder, Erster und anderer Theil, zum Lobe des Dreyeinigen Gottes und zu gewünschter reicher Erbauung vieler Menschen

Mäntler, Gottlieb

Eßlingen, 1748

VD18 13218239

59. Spr. Sal. 23, 26. Gib mir mein Sohn dein Hertz.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions please contact the August Hermann Francke Study Centre: studienzentrum@francke-halle.de (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189491

390 Mein liebes Kind ! hinaus !

Lehrer kommt, mein Arkt, mein Leben,
Mein alles hat sich mir ergeben, Ihm
sey ruhm, danck, kraft, preis und ehr.

59.

Spr. Sal. 23, 26. Gib mir mein
Sohn dein Hertz.

Mel. Nun nimm mein herzk, 2c.

Mein liebes Kind ! hinaus mit
herzk und sinn ! Gib, was du
hast, dem geber wieder hin : Er ist die
quell, woraus wir leib und seel, Und
alle gute gaben Zu seinem lobe haben.

2. Sprich : Vater ! nimm dein Kind
in gnaden an, An welchem du so groß
se ding gethan : Du hast mich dir
Zu deinem preis und zier In Christo
ausgewählet, Und mit ihm selbst ver
mählet.

3. Erlöser, nimm, was du erkau
fet hast ; Du trugest meine schwere
sündenlast, Starbst als ein Lamm,
Für mich am creuzestamm : Dir sey
mein ganzes leben Zum opfer hingen
geben.

4. Mein Lamm ! aus deinem theu
ren Gottesblut, Quillt mir ein seg
gensmeer, ein ewig gut. **GOTT**
ist mein heil Und mein bescheiden
theil : O ! himmel voller wonne,
O ! ewige lebenssonne.

5. Du werther Geist ! hilf mei
ner schwachheit auf, Und führe fort
den